



Schiessplan Bezirksverbandsschiessen 2010, Pistole 25 und 50m

Organisator:

SSG Brugg-Windisch



Schiessanlage:

SA Geissenschachen 25/50m, Brugg
Koordinaten 658 740 / 259 580
GPS N 47.48.575 / E 8.21.915

Vereinskonkurrenz Pistole 25 und 50 m

25 m: Schnellfeuerscheibe ISSF, Wertungszone 5-10
1 Probeserie zu 5 Schuss in 50 Sekunden ohne Zwischenzeiten
1 Serie zu 5 Schuss in 50 Sekunden ohne Zwischenzeiten
1 Serie zu 5 Schuss in 40 Sekunden ohne Zwischenzeiten
1 Serie zu 5 Schuss in 30 Sekunden ohne Zwischenzeiten

50 m: Scheibe P 10, 1m
2 Probeschüsse, obligatorisch
10 Schuss, Einzel

Schiesszeiten:

Tag	Datum	Morgen	Mittag / Abend
Donnerstag	19.08.2010	---	18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	26.08.2010	---	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag	28.08.2010	09.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.30 Uhr

Wir heissen alle Schützinnen und Schützen herzlich willkommen, wünschen allen "Guet Schuss" und einen angenehmen Aufenthalt in der Schützenstube der SSG Brugg-Windisch.



Allgemeine Bestimmungen Pistole 25/50m

Vorschriften

Der Anlass unterliegt den Regeln für das Sportliche Schiessen (RSpS) des SSV sowie sämtlichen Vorschriften, Reglementen, Weisungen, Ausführungsbestimmungen (AFB) und Hilfsmittelverzeichnissen von SSV, USS, SAT und AGSV.

Obenerwähnte Vorschriften regeln alle im Schiessplan nicht explizit aufgeführten Positionen und stehen in der Schiessanlage zur Verfügung. Diese sind vom Organisator jederzeit anzuwenden.

Jeder Schütze, der an diesem Vereinswettkampf teilnimmt, anerkennt diese Schiessplan-Bestimmungen und Vorschriften sowie allfällige weitere Vorschriften und Weisungen, die in den Schiessständen angeschlagen sind, als gegenseitigen Vertrag.

Alterskategorien

Jugendliche, (JJ)	10 - 16 Jahre	2000 – 1994
Junioren, (J)	17 - 20 Jahre	1993 – 1990
Elite, (E)	offene Alterstufe	
Senioren, (S)	46 - 59 Jahre	1964 – 1951
Veteranen, (V)	60 - 69 Jahre	1950 – 1941
Seniorveteranen, (SV)	ab 70 Jahre	1940 und älter

Teilnahmeberechtigung

Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen. Das Wettkampfprogramm darf vom demselben Teilnehmenden nur einmal pro Distanz geschossen werden.

Munition

Mit Ordonnanzpistolen darf nur Ordonnanzmunition verschossen werden, die vom Organisator abgegeben wird. Für Pistolen 50m, Randfeuer- und Zentralfeuerpistole ist die handelsübliche Kaufmunition im Rahmen der ISSF - Regeln von den Teilnehmenden mitzubringen. Die Hülsen bleiben Eigentum des Organisations.

Waffenkontrolle

Die Pistolen sind entladen in geeigneten Behältnissen zu transportieren und dürfen nur auf der Ladebank aus- und eingepackt werden. Die Mündung ist immer Richtung Scheiben zu richten.

Nach dem Schiessen haben die Teilnehmenden die Pistole zu entladen, zur Endladekontrolle vorzuweisen und auf der Ladebank in das Behältnis einzupacken.

Absenden

Es findet kein Absenden statt.

Die Ranglisten werden innert vier Wochen nach dem letzten Schiesstag im Internet unter **www.bsv-brugg.ch** veröffentlicht.

Zusätzlich für alle teilnehmenden Vereine, bei Angabe einer aktuellen Vereins-Mailadresse, per E Mail zugestellt.

Haftung

Der Organisator übernimmt keine Haftung für Waffen und Gegenstände.

Versicherung

Alle Teilnehmenden sind nach den Bestimmungen der USS versichert. Die Versicherten verzichten gegenüber dem Organisator auf weitere Ansprüche.

Beschwerderecht

Allfällige Beschwerden diesen Anlass betreffend werden vom Organisator sofort behandelt und erledigt. Vorbehalten bleibt das Rekursrecht an die Disziplinarkommission des SSV (Regl. DRK Reg-Nr. 1.31.00-d).

Anmeldungen

SSG Brugg-Windisch

Bezirksverbandsschiessen 2010

Walter Menig

Weinbergstrasse 31

5417 Untersiggenthal

N 079 229 98 72

P 056 288 15 59

menig@menig.ch

5200 Brugg, 31. Januar 2010

Bezirksschützenverband Brugg

Präsident:

sig. Walter Menig

AL Reglemente und Schiesspläne:

sig. Sascha Wicki

Schiessplan geprüft und genehmigt:

5023 Biberstein, 12. Februar 2010

Aargauer Schiesssportverband AGSV

Chef Freie Schiessen Pistole – AL Pistole

P. Meier



Vereinskonkurrenz Pistole 25m

Waffen	Kat. D: Randfeuerpistolen (RF) und Zentralfeuerpistolen (CF) Kat. E: Ordonnanzpistolen (OP)
Trefferfeld	25m Schnellfeuerscheibe ISSF, Wertungszone 5-10
Wettkampfprogramm	1 Probeserie zu 5 Schüssen in 50 Sekunden ohne Zeitangabe 1 Serie zu 5 Schüssen in 50 Sekunden ohne Zeitangabe 1 Serie zu 5 Schüssen in 40 Sekunden ohne Zeitangabe 1 Serie zu 5 Schüssen in 30 Sekunden ohne Zeitangabe
Teilnahmegebühr Verein	keine
Teilnahmegebühr Einzel	RF/CF Fr. 18.00 (inkl. Gebühren, ohne Munition) (J/JJ Fr. 15.00) OP Fr. 23.50 (inkl. Gebühren und Munition) (J/JJ Fr. 20.00) (Berechnung der Teilnahmegebühr gemäss detaillierter Beilage zum Schiessplan)

Vereinsauszeichnung keine

Einzel-Auszeichnungen Kranzabzeichen oder Kranzkarte AGSV, Wert **Fr. 10.00**

	<u>E/S</u>	<u>J/V</u>	<u>JJ/SV</u>
Kat. D: Randfeuerpistolen (RF)	139	136	133
Zentralfeuerpistolen (CP)	139	136	133
Kat. E: Ordonnanzpistolen (OP)	133	130	127

Nachzahlungen **Keine, da der Wettkampf nicht kostendeckend berechnet ist.**

Teilnahmeberechtigung Mitglieder der teilnehmenden Vereine sind verpflichtet, den Stich Vereinskonkurrenz zu schießen.
Alle Vereine, die einem KSV/UV des SSV angehören sind zum Wettkampf zugelassen.
Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen, die Mitglied der teilnehmenden Vereine sind.
Mehrfachmitglieder sind als Aktiv-B-Mitglied teilnahmeberechtigt, sofern ihr Stammverein nicht am Wettkampf teilnimmt
Lizenzierte Vereinsmitglieder können nur als Einzelschütze teilnehmen, wenn ihr Stammverein oder die Vereine, bei welchen sie als Aktiv-B-Mitglied erfasst sind, nicht am Wettkampf teilnehmen
Die durchführenden Vereine dürfen an der Vereinskonkurrenz teilnehmen.
Alle Streitfälle über die Zulassung oder Disqualifikation von Vereinen und Teilnehmenden entscheidet auf Antrag des Organisators der Vorstand des KSV/UV mit Rekursmöglichkeit an den SSV.

Kategorien-Einteilung Alle Vereine konkurrieren in der vom SSV festgelegten Kategorie (Stand bei Festbeginn). Die Vereinskonkurrenz wird in 2 Kategorien mit getrennter Rangliste ausgetragen.

Pflichtresultate Als Pflichtresultate zählen 50 Prozent der gesamten Teilnehmerzahl, im Minimum die Anzahl Mindestpflichtresultate der entsprechenden Kategorie. Bruchteile werden nicht berücksichtigt.

Mindest-Pflichtresultate 1. Kategorie 8 Teilnehmende 2. Kategorie 5 Teilnehmende

Nichtpflichtresultate Die die Pflichtresultate übersteigende Anzahl Resultate werden als Nichtpflichtresultate bezeichnet.

Berechnung der Resultate Zur Ermittlung der Vereinsresultate werden die Einzelresultate des Vereins berücksichtigt, unabhängig davon, mit welcher Waffe sie erzielt wurden.
Das Vereinsresultat berechnet sich wie folgt:
Durchschnitt der Pflichtresultate plus 2 Prozent der Summe der Nichtpflichtresultate.
Die Berechnung erfolgt auf drei Dezimalstellen, danach wird abgerundet.

Bei Gleichheit entscheidet die grössere Teilnehmerzahl, anschliessend die besseren Einzelresultate.

Rangierung Alle Vereine, welche die Mindestpflichtresultate für die Berechnung der Vereinsresultate erreichen, werden rangiert.

Bestimmungen Während dem Anlass nicht bezogene Einzelauszeichnungen verfallen zu Gunsten des Organisators.



Vereinskonkurrenz Pistole 50m

Waffen	Kat. A: Pistole 50m (FP) Kat. B: Randfeuerpistolen (RF) Kat. C: Ordonnanzpistolen (OP)		
Trefferfeld	Scheibe P10		
Wettkampfprogramm	2 Probeschüsse 10 Schüsse Einzel		
Teilnahmegebühr Verein	keine		
Teilnahmegebühr Einzel	FP / RF	Fr. 18.00 (inkl. Gebühren, ohne Munition)	(J/JJ Fr. 15.00)
	OP	Fr. 21.50 (inkl. Gebühren und Munition)	(J/JJ Fr. 18.00)
	(Berechnung der Teilnahmegebühr gemäss detaillierter Beilage zum Schiessplan)		
Vereinsauszeichnung	keine		
Einzel-Auszeichnungen	Kranzabzeichen oder Kranzkarte AGSV, Wert Fr. 10.00		
	<u>E/S</u>	<u>J/V</u>	<u>JJ/SV</u>
Kat. A: Pistole 50m (FP)	90	88	87
Kat. B: Randfeuerpistolen (RF)	88	86	85
Kat. C: Ordonnanzpistolen (OP)	85	83	82
Nachzahlungen	Keine, da der Wettkampf nicht kostendeckend berechnet ist.		
Teilnahmeberechtigung	<p>Mitglieder der teilnehmenden Vereine sind verpflichtet, den Stich Vereinskonkurrenz zu schiessen.</p> <p>Alle Vereine, die einem KSV/UV des SSV angehören sind zum Wettkampf zugelassen. Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen, die Mitglied der teilnehmenden Vereine sind.</p> <p>Mehrfachmitglieder sind als Aktiv-B-Mitglied teilnahmeberechtigt, sofern ihr Stammverein nicht am Wettkampf teilnimmt</p> <p>Lizenzierte Vereinsmitglieder können nur als Einzelschütze teilnehmen, wenn ihr Stammverein oder die Vereine, bei welchen sie als Aktiv-B-Mitglied erfasst sind, nicht am Wettkampf teilnehmen</p> <p>Die durchführenden Vereine dürfen an der Vereinskonkurrenz teilnehmen.</p> <p>Alle Streitfälle über die Zulassung oder Disqualifikation von Vereinen und Teilnehmenden entscheidet auf Antrag des Organisators der Vorstand des KSV/UV mit Rekursmöglichkeit an den SSV.</p>		
Kategorien-Einteilung	Alle Vereine konkurrieren in der vom SSV festgelegten Kategorie (Stand bei Festbeginn). Die Vereinskonkurrenz wird in 4 Kategorien mit getrennter Rangliste ausgetragen.		
Pflichtresultate	Als Pflichtresultate zählen 50 Prozent der gesamten Teilnehmerzahl, im Minimum die Anzahl Mindestpflichtresultate der entsprechenden Kategorie. Bruchteile werden nicht berücksichtigt.		
Mindest - Pflichtresultate	1. Kategorie 8 Teilnehmende	2. Kategorie 7 Teilnehmende	
	3. Kategorie 6 Teilnehmende	4. Kategorie 5 Teilnehmende	
Nichtpflichtresultate	Die die Pflichtresultate übersteigende Anzahl Resultate werden als Nichtpflichtresultate bezeichnet.		
Berechnung der Resultate	<p>Zur Ermittlung der Vereinsresultate werden die Einzelresultate des Vereins berücksichtigt, unabhängig davon, mit welcher Waffe sie erzielt wurden.</p> <p>Das Vereinsresultat berechnet sich wie folgt:</p> <p>Durchschnitt der Pflichtresultate plus 2 Prozent der Summe der Nichtpflichtresultate.</p> <p>Die Berechnung erfolgt auf drei Dezimalstellen, danach wird abgerundet. Bei Gleichheit entscheidet die grössere Teilnehmerzahl, anschliessend die besseren Einzelresultate.</p>		
Rangierung	Alle Vereine, welche die Mindestpflichtresultate für die Berechnung der Vereinsresultate erreichen, werden rangiert.		
Bestimmungen	Während dem Anlass nicht bezogene Einzel-Auszeichnungen verfallen zu Gunsten des Organisators.		



Berechnung Teilnahmegebühr

BSV Brugg

Stand: 03.02.2010

Bezirksverbandsschiessen Pistole 25 und 50m

Berechnung Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr bestimmende Kostenanteile					
Programme		P 25m		P 50m	
Schusszahlen		5 Probe und 15 Wettkampf		2 Probe und 10 Wettkampf	
Gebühren:		RF/CF	OP	FP/RF	OP
Abgaben an SSV		1.00	1.00	1.00	1.00
Abgaben an AGSV		0.50	0.50	0.50	0.50
Abgaben an BSV		0.50	0.50	0.50	0.50
weitere belegte Gebühren:					
Auszeichnungskosten Ø Fr.12.50	Anteil pro Teilnehmer bei 65% Kranzquote	8.15	8.15	8.15	8.15
Drucksachenanteil		0.45	0.45	0.45	0.45
Portokostenanteil		0.75	0.75	0.75	0.75
Kostenausgleich Doppelreduktion JJ / J		0.35	0.35	0.35	0.35
Entschädigung an durchführenden Verein		5.00	5.00	5.00	5.00
Sport- und Ausbildungsbeitrag, Scheiben- und Standentschädigung, Umweltbeitrag:					
Munitionskostenanteil inkl. Sport- und Ausbildungsbeitrag (nur Wettkampfschüsse)	15/10 x 0.10 15/10 x 0.35	1.50	5.25	1.00	3.50
Scheiben- und Standentschädigung	20/12 x 0.05	1.00	1.00	0.60	0.60
Umweltbeitrag	20/12 x 0.05	1.00	1.00	0.60	0.60
Kosten effektiv		20.20	23.95	18.90	21.40
Teilnahmegebühr		18.00	23.50	18.00	21.00
Gewinn / Verlust		2.20	0.45	0.90	0.40
Annahmer:					
Drucksachen pro Verein: Annahme: 20 Vereine Ø 4 Teilnehmer Total 80 Teilnehmer	1 Voranzeige 6 Schiesspläne 1 Rangliste	1 Blatt 12 Blatt 5 Blatt	} 0.10 1.20 0.50		1.80
	Anteil pro Teilnehmer				0.45
Auszeichnungskosten: Annahme: 65% Kranzquote	75% beziehen KK à Fr. 10.00 25% beziehen KA à Fr. 20.00			} Ø 12.50	
	Auszeichnungsanteil pro Teilnehmer				8.15
Portokostenanteil: 3 Versände (Voranzeige, Schiesspläne, Rangliste) Annahme: 20 Vereine	3 Versände à Fr. 1.00	Fr. 3.00 pro Verein			
	Anteil pro Teilnehmer				0.75